

# Ländlicher Vorschuss-Verein zu Krögis.

Der Gesellschaftsausschuss besteht nach der in heutiger Generalversammlung erfolgten Ergänzungswahl aus folgenden Mitgliedern:

- Herrn Rittergutsbesitzer Hugo Klopfer auf Kobisch, Vorsitzender,
- Gutsbesitzer Hans Thomas in Lauhschen, stellvertretender Vorsitzender,
- Fabrikbesitzer Ernst Beyrich in Karcha,
- Gutsbesitzer Ernst Dachsel in Köffige,
- Pastor Hermann Friedrich in Krögis,
- Gutsbesitzer Theodor Geissler in Schmiedewalde,
- Rittergutspächter Hugo Knähol in Schleimitz,
- Gutsbesitzer Clemens Kobisch in Behren,
- Herrmann Kühne in Großlagen,
- Oscar Lommatzsch in Burkhardswalde,
- Julius Löffel in Muthschwitz,
- Clemens Moritz in Rottewitz,
- August Peuckert in Krayssa,
- Deconomierath Adolph Steiger in Reitzen,
- Gutsbesitzer Julius Striegler in Hirschfeld und
- Moritz Wackwitz in Dittmannsdorf.

Als stellvertretender Direktor ist von dem neu konstituirten Gesellschaftsausschuss Herr Gutsbesitzer Max Dietrich in Rimitz

auf ein Jahr wieder gewählt worden.  
Krögis, den 21. Oktober 1885.

Der Gesellschaftsausschuss des Ländlichen Vorschuss-Vereins zu Krögis.  
Hugo Klopfer, Vorsitzender.

## Weidenauction.

Montag, den 2. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, sollen die der Gemeinde Helbigsdorf gehörenden Weidenreißstäbe parzellenweise an den Meistbietenden vergeben werden. Bedingungen werden vor der Auktion bekannt gemacht. Zusammenkunft beim Blantensteiner Wege.

Harz, Gem.-Vorst.

Gegründet 1840.

Gegründet 1840.

**Corsettfabrik G. G. Döring**  
Wilsdruff, Dresdnerstrasse,

bringt ihre Fabrikate in den neuesten Façons in höchster Erinnerung.

## Uhrenmuhren

werden bestens reparirt vom Uhrmacher Mütze in Wilsdruff und ist derselbe zu empfehlen.

Hermann Ulbricht, Pfarrer in Grumbach.

## Tanz-Unterricht!

An dem im Hotel zum Adler bereits begonnenen Tanz-unterrichts-Cursus finden noch Aufnahmen für Damen und Herren bis Mittwoch, den 28. Okt., statt. Auch können sich diejenigen Damen und Herren unter günstigen Bedingungen daran betheiligen, welche schon früher einen Tanzkursus genossen, um theils das Erlernte zu befestigen, theils auch sich nach allen Richtungen hin in der Gesellschafts-Tanzkunst zu vervollkommen. Zeichnet

Hochachtungsvoll ergebenst  
C. H. Förster, Balletmeister,  
z. B. im Hotel Adler in Wilsdruff.

Einem geehrten Publikum von Wilsdruff und Umgegend die ergebste Anzeige, daß wir uns hier als

## Herren- und Damen-Schneider

niedergelassen haben und im Hause des Herrn Teuscher, Meißnerstraße No. 48 erste Etage, wohnen. Es wird unser aufrichtigstes Bestreben sein, durch reelle und prompte Bedienung das Vertrauen und die Zufriedenheit der geehrten Gönner zu erwerben und zu bewahren. Bei Bedarf um gütige Berücksichtigung bittend, zeichnen

Hochachtungsvoll  
Wilsdruff. Oswald u. Emma Fleischer.

Karpfen, à Pfd. 85 und 90 ¢,

Kale, à Pfd. 1 M. 80 ¢

sind stets in großer Auswahl zu haben bei

Wilsdruff.

Moriz Pasig.

## Gasthof z. gold. Löwen Wilsdruff.

Dienstag, den 27. Oktober, Abends 8 Uhr,  
große Probe-Vorstellung  
des Millini-Theaters,

verbunden mit

## Concert.

Ohne Entree.

Programm kostet 10 Pf.

Nächste Vorstellung Donnerstag, 29. Okt., mit Entree für Erwachsene 20, 30 und 50 Pf., für Kinder 10, 20 und 30 Pf.

Hochachtungsvoll A. Millini.

## Gasthof Helbigsdorf.

Sonntag, den 1. November, zur Kirmeß,  
starkbesetzte Ballmusik.

Montag, den 2. November:

## Extra-Concert.

Anfang 7 Uhr.

Dazu ladet ergebenst ein

Lohe.

Um recht baldige nochmalige Aufführung der „Deutschen Modedamen“, oder „Großstädtisch und nur französisch“ wird die geehrte Direktion gebeten. Diejenigen, welche die erste Aufführung gesehen, sind des Lobes voll darüber. Einsender ist überzeugt, daß ein volles Haus der Dank für die Direktion sein würde.

## Zur gütigen Beachtung!

Die ergebenst Unterzeichnete ist gern bereit, jungen Mädchen Unterricht in allen weiblichen Arbeiten, als im Nähen, Sticken, Zeichnen u. s. w., zu ertheilen, auch können dieselben gleichzeitig Kost und Logis erhalten. Um freundliche Berücksichtigung bittet verwittw. Schornsteinfegermstr. Bräunlich in Wilsdruff.

Ein schönes halbjähriges, braunes Hengst-Fohlen steht zu verkaufen im Gute No. 7 in Lampersdorf.

Auf der Straße zwischen Grumbach und Wilsdruff wurde eine Taschenuhr gefunden. Der Eigentümer möge sich melden in der Expedition d. Bl.

## Turn-Verein.

Männerriege, regelmäßig Mittwochs Übung. Beginn punkt 8 1/2 Uhr. Um regelmäßiges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.  
Der Turnwart.

## Stenogr. Verein.

Heute Abend um 7 resp. 8 Uhr beginnen die regelmäßigen Übungen wieder. Anmeldung neuer Schüler nimmt bis Ende dieser Woche entgegen.  
NB. Der Unterricht erfolgt unentgeltlich.  
Bornemann.

## Theater in Wilsdruff.

(Hotel Adler.)

Heute Dienstag, den 27. Oktober:

## Das Mädchen vom Dorfe.

Charaktergemälde mit Gesang in 6 Bildern von Krieger.

Donnerstag, den 29. Oktober,

## zur Benefiz für Fräulein Marie Uhle:

## Die drei Staatsverbrecher.

Neuestes Intriguen-Lustspiel in 5 Akten von Schweiger.  
Um zahlreichen Besuch bittet  
Hochachtungsvoll  
F. Uhle, Direktor.

Herr Theaterdirektor Uhle würde sich gewiß ein volles Haus verschaffen, wenn er das feine Lustspiel: „Deutsche Modedamen“ nochmals zur Aufführung brächte.  
Mehrere Theaterfreunde.

## Gasthof zu Blankenstein.

Zum Kirchweihfest, Sonntag den 1. November 1885,

## starkbesetzte Ballmusik.

Montag den 2. November

## Grosses Extra-Concert

vom Stadtmusikdirector E. Kiessig aus Nossen.

Feingewähltes Programm.

Entree 40 Pf.

Um zahlreichen Besuch bitten

Anfang 7 Uhr.

E. Buhlig,

E. Kiessig, Stadtmusikd.

Bei meinem Weggange von Wilsdruff sage ich allen meinen Freunden ein herzliches Lebewohl.

Johannes Hahnel.

Herzlichen Glückwunsch der Frau Amalie Lange zu ihrem Wiegenfeste.  
An rathe mal.

## Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Freundschaft, welche uns an unfrem Hochzeitstage von allen Seiten zu theil wurden, sagen wir hiermit unsern besten, tiefgefühltesten Dank.  
Kaufbach, im Oktober 1885. Hermann Pietzsch.

Emma Pietzsch, geb. Schumann.

## Dank.

Für die herzliche Theilnahme beim Tode und Begräbniß meiner guten Frau, namentlich für reichen Blumenschmuck, spreche ich hierdurch meinen tiefgefühltesten Dank aus.  
Wilsdruff.

Hermann Bettmann.